

An den

**Kreis Recklinghausen
Fachdienst 39
Ressort 39.3: Verwaltung
Kurt-Schumacher-Allee 1
45655 Recklinghausen**

Telefon 02361/532125
Telefax 02361/532227
E-Mail: fd39@kreis-re.de

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis
gemäß § 11 Abs. 1 des Tierschutzgesetzes (TierSchG)
(Hundeausbildung)**

1. Personalien des Antragstellers

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Beruf:		Homepage:

2. Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird:

- Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken für Dritte oder Unterhaltung von Einrichtungen für derartige Ausbildungen

gewerbsmäßige

- Ausbildung von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter

3. Betriebsstätte:

Name des Betriebes:		
Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname) des Betriebsleiters / Geschäftsführers:		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:

4. Personalien und fachliche Qualifikation aller für die Tätigkeit verantwortlichen Personen

1. verantwortliche Person (falls gleichzeitig Antragsteller ==> Personalien wie oben):

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person:		
Nachweis der beruflichen Qualifikation bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise:		

2. Stellvertreter:

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person:		
Nachweis der beruflichen Qualifikation bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise:		

5. Umfang der beantragten Erlaubnis:

Bitte hier Art und Umfang der vorgesehenen Tätigkeit beschreiben:

Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

6. Beschreibung der Räume und Einrichtungen (auch benötigte Gegenstände), die der Tätigkeit dienen sollen:

Bitte Grundrisskizze aller genutzten Räumlichkeiten mit Angabe von Größe und Nutzung sowie Maße der verwendeten Käfige, Boxen o.ä. beifügen. Hier soll auch die technische Ausstattung beschrieben werden, die der tierschutzgerechten Haltung/Ausbildung der Tiere dient (z.B. Art, Anzahl und Qualität von UV-Lampen, Wärmequellen, etc.). Alle für das Wohlergehen der Tiere wesentlichen Punkte wie z. B. Sicherung von Tageslichteinfall, geplante Beschäftigungsmaterialien, Betreuung und andere Hilfsmittel sind aufzuführen.

Ich versichere, die vorstehenden Fragen wahrheitsgemäß beantwortet zu haben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn meine Angaben nicht der Wahrheit entsprechen und dass mit der Tätigkeit nur nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden darf.

PLZ, Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis:

Die Sachkunde kann z. B. nachgewiesen werden

- durch eine abgeschlossene, staatlich anerkannte Ausbildung (i. d. R. Prüfung durch Tierärztekammer)
- durch sonstige Ausbildung, bzw. Fortbildungen (hier ist. ggf. zusätzlich ein Fachgespräch erforderlich).

Für Gewerbebetriebe ist dem Antrag eine **Kopie der Gewerbeanmeldung** beizufügen.

Für die verantwortlichen Personen sind ein **Führungszeugnis** und ein **Auszug aus dem Gewerbezentralregister** vorzulegen:

Das Führungszeugnis für Behörden (**Belegart „O“**) sowie die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den Antragsteller bzw. die verantwortlichen Personen sind beim zuständigen Einwohnermeldeamt, bzw. dem Gewerbeamt zu beantragen.